

Punkt 9

Gremium:	Umweltausschuss	X	Öffentliche Sitzung
Sitzung am:	24.10.2007		

Siegburg-Agenda

- Eisblockwette 3. August-14. September
- Agendawoche 10.-14. September
- Energiemesse "Umwelt 2007" am 15./16. September
- Agenda-Fonds (Zwischenbericht)

Sachverhalt:

1. Siegburger Eisblockwette

Vor dem Hintergrund steigender Energiekosten und wachsender Nachfrage nach thermografischen Untersuchungen hat das Umweltamt nach einer Möglichkeit gesucht, mit einer umfassenden Aktion möglichst vielen Besuchern der Kreisstadt das Thema Energiesparen nahe zu bringen. Mit einer Eisblockwette, die auf einer Aktion des Klimabündnisses beruht, konnte auch Interesse für die geplante Energiemesse geweckt werden.

Die Zimmerer-Innung des Rhein-Sieg-Kreises sowie die Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg haben das Projekt mit großem Interesse aufgegriffen und umgesetzt. Sie haben die Werbung gestaltet, die Preise zusammengetragen und für Sponsoren gesorgt. Die Messe AG hat frühzeitig zugesichert, sowohl das Holzhaus wie auch den Eisblock auf der Messe ausstellen zu wollen.

In einem sechswöchigen Testaufbau wurde die Bevölkerung aufgerufen, sich an einer Wette zu beteiligen. Gesucht wurde die Antwort auf die Frage: „Wie viel Eis bleibt übrig, wenn man einen ca. 1 m³ großen Eiswürfel sechs Wochen lang in einem Holzhaus aufbewahrt?“ Das Haus ist nach den heute geltenden Standards eines Passivhauses gebaut worden. Es stand auf öffentlicher Fläche am Amtsgericht und war den Witterungsbedingungen ausgesetzt.

Insgesamt wurden 366 Wetten abgegeben. Die Spannweite reichte von 0 bis 100 %. Eine Bonner Besucherin tippte 48,7 % und gewann damit den ersten Preis. Die Preise wurden am 25. September 2007 in einer kleinen Feierstunde übergeben.

3. Siegburger Agendawoche

Die Agendawoche wurde mit dem Schwerpunktthema „Energie“ aufgestellt. Da die Energiemesse „Umwelt 2007“ am Ende der Agendawoche alle Bevölkerungsgruppen ansprechen sollte, wurden in der Agendawoche insbesondere die Kinder und Jugendlichen in die Thematik eingeführt.

Entsprechend dem Wunsch des Umweltausschusses fand in dieser Veranstaltungsreihe auch die Schulung der Hausmeister aller Siegburger Gebäude statt.

Der Beratungsbus der Energieagentur war am 14. September auf dem Marktplatz und die Mitarbeiter berieten die Bürgerinnen und Bürger vor Ort über Möglichkeiten der Energieeinsparung.

1. Siegburger Energiemesse „Umwelt 2007“

Die Energiemesse „Umwelt 2007 – Energie, Bauen & Wohnen, AutoMOBIL“ fand erstmals in der Rhein-Sieg-Halle statt. Diese Messe wurde von der Mattfeldt & Sängler Marketing und Messe AG, Kempten, in Kooperation mit dem Umweltamt der Stadt Siegburg durchgeführt. Das gemeinsame Ziel war es, eine für die

Besucher ansprechende Messe in der Region Bonn/Rhein-Sieg-Kreis so zu etablieren, dass sie in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden kann.

Die Konkurrenz zu ähnlich ausgerichteten Veranstaltungen ist groß und daher war es eine besondere Herausforderung, durch geeignete Strategien sowohl den Besucher wie auch den Aussteller zufrieden zu stellen.

Mehr als 60 Aussteller haben sich in der Rhein-Sieg-Halle an zwei Tagen den Fragen der Besucher gestellt. Von Anfang an strömten die Besucher in die Halle. Viele Aussteller waren überrascht, dass innerhalb der ersten 15 Minuten mehr als 70 Besucher in die Halle kamen.

1. Messestand der Verbraucherberatung

Erstmals präsentierte sich auch die Verbraucherberatung auf einer Messe. Die Standauswahl war für das herstellerunabhängige Beratungskonzept der Verbraucherzentrale optimal. Der Stand lag direkt gegenüber dem Haupteingang, so dass alle Besucher mindestens zweimal an diesem Stand vorbei kommen mussten.

Agenda-Fonds

Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 12. Februar 2007 den Beschluss (Nr. 02/07) zur Verwendung des Agenda-Fonds gefasst. Es wurden noch nicht alle Maßnahmen umgesetzt und abgeschlossen. Durch die Kämmerei mussten Mittel im Bereich der freiwilligen Ausgaben gekürzt werden. Im Agenda-Fonds wurden Ausgaben in Höhe von 1.000 € gesperrt.

Bisher konnten 15 Workshops (Tipi-Bau, Kräuterspirale, Hochbeet, Lehmbackofen, Nisthaus für Wildbienen, Vogelnistkästen) an Siegburger Schulen und Kindergärten durchgeführt und finanziert werden. Drei Grundschulen sowie einem Kindergarten wurden Zuschüsse für Schulgarten- / Schulhofbegrünung sowie für die Pflanzung von Obstbäumen ausgezahlt.

Die 5. Thermografie-Aktion ist fast abgeschlossen. Bereits im Herbst 2006 hatten sich 34 Siegburger Hausbesitzer beim Umweltamt gemeldet, um an der Förderung teilzunehmen. In der Heizperiode 2006/2007 wurden bereits 17 Einfamilien- und 12 Zweifamilienhäuser untersucht. Es stehen noch sechs Untersuchungen aus, die voraussichtlich im November/Dezember 2007 umgesetzt werden können.

Agenda-Fonds 2007	Beschluss v. 12.02.07	Ausgaben Stand: 30.9.2007	Differenz
Unterstützung von Umweltprojekten an Siegburger Schulen, Kindergärten und Vereinen	4.000 €	3.800 €	- 200 €
Förderung von naturnahen Erlebnistagen in der Region	5.000 €	2.800 €	- 2.200 €
Förderung energetischer Untersuchungen an privaten Gebäuden	3.000 €	2.351 €	- 649 €
Schulung von Multiplikatoren (Hausmeister, Lehrer) in Sachen Energiesparen durch die Energieagentur NRW	1.000 €	1.163 €	+ 163 €
Förderung der Sauberkeit in den Stadtteilen; Unterstützung von Baum- und Grünpatenschaften	2.000 €		- 1.000 €
Gesperrte Mittel durch die Kämmerei	- 1.000 €		
Gesamtsumme:	14.000 €	10.114 €	- 3.886 €

Die Projekte sind noch nicht abgeschlossen, so dass nur ein finanzieller Zwischenstand dargestellt ist.

Zur Sitzung des Umweltausschusses mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Siegburg, 09.10.2007

Anlagen:

